

Bundesgeschäftsstelle  
 Am Karlsbad 15, 10785 Berlin  
 Steuernummer: 27 / 624 / 50651  
 E-Mail: BGST@DPTV.de, Internet http://www.DPTV.de

*Eingang 01.09.2004  
 we*

**DPTV**

DEUTSCHER  
 PSYCHOTHERAPEUTEN  
 VERBAND E.V.

Berufsverband Psychologischer  
 Psychotherapeuten

**Bankverbindung**

Deutsche Bank Berlin, Kto.-Nr. 430856500 (BLZ 100 700 24)

Dipl.-Psych. Lea Webert, Eckernförder Str. 315, 24119 Kronshagen

Herr Andreas Beran  
 Vorsitzender des Sozialausschusses des  
 Schleswig-Holsteinischen Landtages  
 Postfach 7121  
 24171 Kiel

**Schleswig-Holsteinischer Landtag**

**Umdruck 15 / 4871**

**Landesgruppe  
 Schleswig-Holstein**

Dipl.-Psych. Lea Webert  
 Eckernförder Str. 315  
 24119 Kronshagen  
 Tel.: 0431 – 149 98 05  
 Fax: 0431 – 149 98 06  
 Webert@DPTV-SH.de

**Anhörung zum Gesetzentwurf PsychE-UmwG**

Kiel, den 31.08.2004

Sehr geehrte Herr Beran!

Im Namen des DPTV freue ich mich, daß Sie unserem Berufsverband die Gelegenheit bieten, zu dem Entwurf eines Gesetzes zur Umwandlung psychiatrischer Einrichtungen und Entziehungsanstalten Stellung zu nehmen.

Mit Bedauern muss ich Ihnen jedoch mitteilen, daß aufgrund der kurzfristigem Versendung von Unterlagen (Ihr Anschreiben vom 26.8.04 hat mich am 30.8.04 erreicht!) eine Stellungnahme des DPTV leider nicht möglich ist. Da der Gesetzesentwurf vom 25.5.04 datiert ist, verwundert die späte Information. Ich bitte daher um Verständnis, daß so kurzfristig weder ein Termin einzurichten ist, noch eine fundierte Stellungnahme erarbeitet werden kann.

Darüber hinaus habe ich mit Erstaunen zur Kenntnis genommen, daß zwei Berufsverbände um eine Stellungnahme gebeten wurden - nicht jedoch die Psychotherapeutenkammer Schleswig-Holstein.

Gestatten Sie mir daher folgende Nachfragen:

Nach welchen Kriterien wurden ausschließlich diese Verbände ausgewählt?

Aus welchen Gründen wurde auf eine Stellungnahme der Psychotherapeutenkammer Schleswig-Holstein verzichtet?

Ich fände es sachdienlich, wenn der Sozialausschuss der Psychotherapeutenkammer Schleswig-Holstein Gelegenheit zu einer Stellungnahme gäbe, da diese die gewählte Vertretung aller Psychologischen PsychotherapeutInnen und Kinder- und JugendlichenpsychotherapeutInnen des Landes Schleswig-Holstein ist. Daher rege ich an, dass der Sozialausschuss den Gesetzesentwurf zu einer Stellungnahme an die Psychotherapeutenkammer Schleswig-Holstein übersendet.

Mit freundlichen Grüßen

*Lea Webert*